Herren Bezirksliga Gr. 1

TTG Büßfeld 1974 : TV "Frohsinn" Grebenau
Samstag, 03.12.2022, 19:00 Uhr

1:9-Niederlage für den TV "Frohsinn" Grebenau bei der TTG Büßfeld 1974

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg der TTG Büßfeld 1974 im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 1 gegen den TV "Frohsinn" Grebenau umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 27:9 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Janis Kräupl, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Das Spiel lief wie folgt ab: Genügend spielerische Mittel hatten Schmidt / Wendland letztlich an der Hand, um sich gegen Eidt / Mattke durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim 3:0-Sieg gelang es Kräupl / Beyer die Gastspieler Montanus / Hartung in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Anlaufschwierigkeiten mussten Kräupl / Schultheiß zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Janis Kräupl die Partie gegen Carsten Montanus noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Wenige Chancen hatte am Nachbartisch Jan Schmidt beim 5:11, 9:11, 2:11 gegen seinen Kontrahenten Markus Eidt, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Auf dem falschen Fuß erwischte Paul Wendland seinen Gegner Harald Mattke beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. 2 Sätze lang fand Kurt Kräupl gegen Alexander Hartung keine Mittel, bevor er sich umstellte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel doch noch mit 3:2 drehte. Was eine Aufholjagd! Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Kräupl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Mario Beyer die Partie gegen Kiara Vogt noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Jannik Schultheiß überzeugte im Match gegen Rebecca Trojahn, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Markus Eidt kam Janis Kräupl nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Kräupl endete. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TTG Büßfeld 1974 am 10.12.2022 gegen den SV 1921 Ettingshausen möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 09.01.2023 gegen die TSG 1893 Leihgestern einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TTG Büßfeld 1974
Doppel: Schmidt / Wendland 1:0, Kräupl / Beyer 1:0, Kräupl / Schultheiß 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.12.2022 (07:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: J. Kräupl 2:0, J. Schmidt 0:1, P. Wendland 1:0, K. Kräupl 1:0, M. Beyer 1:0, J. Schultheiß 1:0

TV "Frohsinn" Grebenau

Doppel: Montanus / Hartung 0:1, Eidt / Mattke 0:1, Trojahn / Vogt 0:1

Einzel: M. Eidt 1:1, C. Montanus 0:1, A. Hartung 0:1, H. Mattke 0:1, R. Trojahn 0:1, K. Vogt 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.12.2022 (07:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").